



# HALLE ★ Die Stadt

Antrag

Nummer III/2000/00764

TOP:

Datum: 30.05.2000

Wiedervorlag . . .

e

Aktz.

Bezug-Nr:

Abteilung/Am HAL

t

Prof. Dorothea

Vent, MitBürger

e.V.

Beratungsfolge	Termin	Status	Zusti- m- mung	Verän- - derun- g	Ableh- - nung
Stadtrat	21.06.20 00	öffentlich beschließen d			

## Betreff:

Antrag der HAL-Fraktion - Einsparungsmöglichkeiten bei der Erstellung von Gebührenbescheiden für die Straßenreinigung

## Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat möge beschließen :

Die Verwaltung wird beauftragt zu prüfen, welche Kosten für den Gesamtvorgang der Erstellung, Bearbeitung und dem Inkasso von Gebührenbescheiden für die Straßenreinigung innerhalb der Stadtverwaltung anfallen.

Weiterhin wird die Verwaltung beauftragt, einen Kostenvergleich dieser Aufwendungen mit den anfallenden Kosten für Erstellung, Bearbeitung und Inkasso der Gebührenbescheide durch ein beauftragtes Fremdunternehmen, idealerweise das die jeweilige Leistung ausführende Unternehmen, zu erarbeiten und dem Stadtrat zur Kenntnis zu bringen. Die Verwaltung möge in diesem Zusammenhang auch darlegen, inwieweit aus ihrer Sicht ein Auslagern dieser Leistungen sinnvoll ist.

## Begründung:

Hintergrund des Antrages ist die derzeitige erfolgreiche Praxis im Bereich der Abfallwirtschaft. Die Müllentsorgung der Stadt wird durch die Stadtwirtschaft Halle GmbH durchgeführt. Die Stadtwirtschaft Halle GmbH erstellt jedoch auch im Auftrag der Stadt die Abfallgebührenbescheide, bearbeitet die Vorgänge vollständig und führt das Inkasso für die Stadt durch. Sinn dieses Prüfauftrages ist es herauszufinden, ob diese Verfahrensweise auch auf den diesbezüglich sehr ähnlichen Bereich der Straßenreinigung übertragen werden kann und insbesondere dadurch Kosteneinsparungen realisiert werden können.

gez. Prof. Dorothea Vent  
Stadträtin der HAL-Fraktion

MITBÜRGER E. V.